

Bernstein und Meer: Polens Küstenschätze - 5 Tage

- Dem Gold des Meeres auf der Spur
- Wilde Natur und prima Klima
- SRG-Premiumhotel in der Pommerschen Bucht



Wann haben Sie zuletzt den warmen Sand zwischen den Zehen gespürt und das Meeresrauschen wahrgenommen? All das erwartet Sie an der polnischen Ostseeküste. Erleben Sie die faszinierenden Wanderdünen, die sich wie eine "Polnische Sahara" durch die Landschaft bewegen. Genießen Sie Spaziergänge am Strand oder Ausflüge nach Kolberg und Köslin.

1. Tag: Anreise Rügenwalde - A

Anreise nach Rügenwalde (Darlowo), in Ihr herrliches Hotel ganz nah an der polnischen See. Der Ort ist bekannt für sein Residenzschloss der Pommerschen Herzöge.

2. Tag: Ausflug entlang der Ostseeküste zum Slowinski Nationalpark – 250 km - F/A

Wie wäre es heute mit einem Ausflug entlang der Ostseeküste zum Slowinski Nationalpark? Charakteristisch für den idyllischen Ort Leba sind die schlichten Fischerhäuschen und die kleine barocke Kirche. Die Hauptattraktion des Slowinski Nationalparks westlich von Leba sind die bis zu 50m hohen Wanderdünen, die sich jährlich mehrere Meter weiter in die Kiefernwälder hineinschieben. Dadurch entsteht eine wüstenähnliche Landschaft von bezaubernder Schönheit. Über die Hälfte des Parks sind Gewässer mit den Seen Lebsko und Gardno an der Spitze.

Wir empfehlen festes Schuhwerk, denn vom Parkplatz Rabka zur Düne sind es rund 5km zu Fuß oder Sie nutzen die Elektrowagen (fakultativ).

3. Tag: Unser Tipp: Ausflug Kaschubei - F/A

Die Kaschubei bildet den östlichsten Teil der pommerschen Seenplatte auf dem baltischen Landrücken, westlich und südwestlich der Städte Danzig und Gdingen. Etwa 40km südwestlich von Danzig erreicht dieser mit 331m seinen höchsten Punkt und dieser ist der Mittelpunkt der kaschubischen Schweiz, des schönsten und bekanntesten Teils der Kaschubei. Hier gibt es unzählige Seen, die sich in malerischen Wäldern, versteckt halten. Die Kaschubei ist von der Eiszeit durch hunderte Seen und Moränenhügel geprägt und eignet sich ideal zum

Wassersport. Ihren Namen hat die Region von dem westslawischen Stamm der Kaschuben, der seit dem 5./6. Jh. diese Gegend bewohnt.

4. Tag: Ausflug Kolberg und Köslin – 170 km - F/A

Für heute empfehlen wir Ihnen einen Ausflug nach Kolberg und Köslin. Kolberg ist ein bekanntes Heilbad und zugleich Hochseehafen an der polnischen Ostsee. Die Altstadt wurde nach den Kriegszerstörungen vollkommen wiederaufgebaut. Der gotische Dom aus dem 14. Jh. ist hier am wertvollsten. Im Kurviertel der Stadt (unmittelbar an der Ostsee gelegen), das über 30 Sanatorien und Kurkliniken verfügt, werden das ganze Jahr über durch Anwendungen von 6 verschiedenen Mineralbrunnen und Heilschlamm Kreislauf- und Atembeschwerden sowie Rheumatismus geheilt. Genießen Sie das besondere Flair der Kurstadt! Köslin ist ein Wirtschafts- und Kulturzentrum und bietet Ihnen dennoch viele Sehenswürdigkeiten wie das Henkerhaus, die Marienkirche, die mittelalterliche Stadtmauer, das Müllerhaus und den bewaldeten Gollenberg.

5. Tag: Heimreise - F

Mit viel frischer Ostseeluft im Gepäck reisen Sie gemütlich nach Hause. Auf ein hoffentlich baldiges Wiedersehen bei unseren polnischen Nachbarn!



Inklusivleistungen:

- 4 x Übernachtung mit Halbpension
- Halbpension als Buffet
- Standorthotel der SRG-Premium-Kategorie
- 1 x Begrüßungsgetränk
- 1 x Altpolnisches Buffetabendessen im Rahmen der HP
- Freie Nutzung des Schwimmbadkomplexes
- 1 Flasche Wasser auf dem Zimmer am Anreisetag
- 1 x ca. 2 Std. Bowlingnachmittag
- 1 x Tanzabend
- 1 x Ganztagesführung Ostseeküste zum Slowinski Nationalpark
- 1 x Ganztagesführung für Ausflug Kolberg und Köslin

zubuchbare Optionen / Ermäßigungen:

Einzelzimmerzuschlag	60 €
2-Gang-Mittagessen in einem Restaurant in Kolberg oder Köslin	25 €
Eintritt Bernsteinmuseum Leba	9 €
Eintritt und 40 Min. Elektrowagenfahrt (H+R) im Slowinski Nationalpark	19 €
Aufpreis Grillabend im Hotel (im Rahmen der HP)	18 €
Ortstaxe Rügenwalde (Stand 01/2025)	4 €